

Notfallbox Mini: Tipps & Tricks



Da die Notfallbox Mini auf einem Raspberry PI Zero / Zero W / Zero 2W nicht ganz einfach zu handeln ist (u.a. aufgrund des fehlenden zweiten Netzwerkanschlusses) hier noch ein paar Hinweise, welche hilfreich sein können.

Sinnvolle Ergänzung: Adapter-Board



Falls man gerne etwas mehr an seiner Notfallbox Mini machen möchte, sollte man sich für die PI Zero-Familie einen solchen Adapter zulegen ([siehe z.B. hier](#)).

Hiermit erweitert man den Raspberry PI um mindestens eine LAN und zwei bis drei USB-Schnittstellen. Das Ganze ist nicht mehr als ein USB-Hub und gibt es in verschiedenen Ausführungen - unter anderem, wie auf unserem Bild, direkt mit passendem Gehäuse.

Dateien auf die Notfallbox Mini bekommen

- Dateien unter 2.048 kByte können über die Cloud direkt hochgeladen werden. Diese befinden sich dann im Ordner `/var/www/html/cloud`
- Größere Dateien lädt man am besten über einen USB-Stick:
 1. Die Notfallbox herunterfahren
 2. Den WLAN-Dongle abstecken
 3. USB-Stick mit Dateien anstecken
 4. Die Notfallbox wieder hochfahren
 5. USB stick mounten
 6. Dateien ins Home-Verzeichnis kopieren
 7. Notfallbox herunterfahren
 8. USB-Stick gegen WiFi-Dongle tauschen
 9. Hochfahren
 10. per SSH einloggen und die Dateien an den Wunschort kopieren

PDF ergänzen und zum Download anbieten

ACHTUNG: Um diese einfache Vorgehensweise zu benutzen muss EINMALIG eine Datei in der Notfallbox ausgetauscht werden. Der nachfolgende Link erklärt, wie das geht: [zur Anleitung hier klicken/tippen](#).

1. Dateien zuerst umbenennen: Die Browser-Anzeige übersetzt jedes Vorkommen eines _ in ein Leerzeichen. Daher bitte die Dateien mit einem aussagekräftigen Titel versehen und die Leerzeichen dann durch ein _ ersetzen (z.B. Erste-Hilfe_bei_Schulunfällen.pdf ergibt dann in der Anzeige Erste-Hilfe bei Schulunfällen).
2. Dateien wie oben beschrieben hochladen
3. per SSH einloggen
4. Die Dateien in das Download-Verzeichnis kopieren:

```
cp Erste-Hilfe_bei_Schulunfällen.pdf /var/www/html/download/pdf
```

Danach steht die Datei in der Abteilung „Nachschlagewerke“ bereit.

KIWIX Datenbanken ergänzen und zum Download anbieten

1. Datei wie oben beschrieben hochladen
2. per SSH einloggen
3. .ZIM-Dateien nach /var/www/html/kiwix kopieren
4. Eintrag in Download-Datei:
 1. `sudo nano /var/www/html/download/download_kiwix.csv`
Format:

```
Kiwix,kiwix,dateiname.zim,Kiwix,"Titel der Datenbank",1<fs xx-small><fc #ff0000>x</fc></fs>,123456<fs xx-small><fc #ff0000>y</fc></fs>
```

Die letzten beiden Einträge bedeuten folgendes:
0/1 Bilder vorhanden, Dateigröße in Bytes

2. Eine Zeile pro Eintrag
3. Speichern, Schliessen
4.

```
/var/www/html/kiwix/kiwix-manage /var/www/html/kiwix/bib.xml  
/var/www/html/kiwix/dateiname.zim
```

OSM-Karten ergänzen und zum Download anbieten

1. Datei wie oben beschrieben hochladen
2. *.osm.pbf Dateien kopieren nach /var/www/html/download/osm
 1. `sudo nano /var/www/html/download/download_kiwix.csv`
Format:

```
Karten,osm,dateiname.osm.pbf,OSM,"Name der Karte",0,12345678
```

Der letzte Eintrag ist die Dateigröße in Bytes.

JAAAAA, das ist kompliziert

Die Notfallbox M ist ganz bewusst eine preiswerte Lösung und kann daher nicht mit einer umfangreichen Konfigurationsoberfläche etc. daher kommen.

Wer es etwas komfortabler mag, sollte sich mit [Notfallbox S](#), [Notfallbox Xpi](#) oder [Notfallbox Xpc](#) beschäftigen.

From:

<https://www.notfallbox.info/> - **Die NOTFALLBOX - Notfall-Wissen offline!**

Permanent link:

<https://www.notfallbox.info/doku.php?id=nfb:mini:verwaltung:tipps-tricks>

Last update: **2025/02/22 16:41**

